

LIEBES CDU-MITGLIED,

anbei erhalten Sie die erste Ausgabe der neuen Informationsbroschüre unseres CDU Gemeindeverbandes Visbek. Da wir nicht nur zu den jeweiligen Wahlen aktiv sind, hat der Vorstand beschlossen, unsere Mitglieder mindestens zweimal im Jahr über die Aktivitäten innerhalb des Vorstandes sowie über Neuigkeiten aus der CDU Gemeindepolitik als auch der CDU Kreispolitik auf dem Laufenden zu halten.

Ich hoffe, dass Sie dieses Informationsblatt mit Interesse lesen. Falls Sie Fragen und Anregungen haben, wenden Sie sich bitte direkt an den Vorstand oder Ihre CDU-Ratsmitglieder.

Wir hören Ihnen zu und nehmen Ihre Anregungen und Wünsche auf.

Mit freundlichen Grüßen



Sascha Kotschofsky

AUS DER CDU- KREISTAGSFRAKTION

Die CDU-Kreistagsfraktion hat sich ebenfalls mit dem demografischen Wandel im Landkreis Vechta auseinandergesetzt. Im Workshop mit Dr. Kösters sind die Themenschwerpunkte Gesundheit, Bildung und Willkommenskultur behandelt worden. Der Landkreis verfolgt das Ziel, das Thema der Demographie zukünftig in sehr enger Zusammenarbeit mit den zehn Städten und Gemeinden zu bearbeiten, da nur in einer engen Kooperation den nicht aufzuhaltenden drastischen Entwicklungen begegnet werden kann. Weiterhin soll der öffentliche Personennahverkehr den heutigen Anforderungen angepasst werden. Gemeinsam mit den Städten und Gemeinden des Landkreises soll zunächst für zwei Jahre ein flexibler und bedarfsorientierter Personennahverkehr erprobt werden. Die Busse, auch Kleinbusse, werden nur zu nachgefragten Zeiten auf nachgefragten Strecken fahren. Für Visbek ergibt sich die große Chance, eine wirklich kundenorientierte Anbindung an die Nord-West-Bahn in Rechterfeld zu erhalten.

AUS DER CDU-RATSFRAKTION

Demografie – „Älter, weniger, bunter“

Dies waren die Schlagworte des von der Gemeindeverwaltung veranstalteten Workshops „Demografie“ unter der Leitung des renommierten Wissenschaftlers Dr. Winfried Kösters. „Überprüfen Sie jeden Euro, den Sie in der Gemeinde ausgeben auf dessen Sinnhaftigkeit für den demografischen Wandel“, so Dr. Kösters. Laut einer von Dr. Kösters vorgestellten Studie wird es in Visbek bis 2030 einen nur moderaten Bevölkerungszuwachs von ca. 0,7 – 1,0% geben. Gleichzeitig wird der Anteil der über 65-jährigen Mitbürger erheblich ansteigen. Aufgabe für die CDU: Auf diese Änderungen müssen wir uns alle einstellen und im privaten Bereich und insbesondere seitens der Politik Vorsorge treffen. Es gilt, die Gemeinde Visbek für junge Familien attraktiv zu gestalten, denn bereits in absehbarer Zeit werden andere Regionen um unsere jungen Menschen als qualifizierte Arbeitskräfte werben; zugleich gilt es, älteren Menschen hinsichtlich der weiteren altersgerechten Lebensgestaltung Perspektiven zu bieten. Hier werden insbesondere die Erhaltung der Mobilität und die der ärztlichen Versorgung sowie die Schaffung von altersgerechten Wohnmöglichkeiten und von Freizeitangeboten genannt. Die von der CDU-Fraktion gewünschte zügige Ansiedlung des Altenpflegeheimes in Visbek war daher ein wichtiger Schritt, um auf die Herausforderungen des demografischen Wandels zu reagieren.

Weiterhin wird der CDU-Vorstand den Wunsch an die Gemeinde herantragen, dass auch in unserer Gemeinde Seniorenbeiräte eingerichtet werden, die die Interessen und Belange der älteren Mitbürger gegenüber der Gemeinde und anderen Stellen und Trägern vertreten sollen.

CDU KLAUSURTAGUNG 2012

Im Frühjahr 2012 fand die traditionelle Klausurtagung der CDU Visbek statt. Nach der Neuwahl des Rates war diese Tagung auch für die neu gewählten Ratsmitglieder die erste größere Veranstaltung, um wesentliche Richtungsentscheidungen festzulegen, die die CDU-Fraktion in den kommenden Jahren anstrebt. Folgende Themen bildeten den Schwerpunkt der Tagung:

1. Energiewende

Ein großes Thema war – wie in anderen Kommunen auch – die **Energiewende**.

Aus diesem Grunde hatte die CDU Fraktion den zuständigen Kommunalbetreuer der EWE für den Bereich Cloppenburg/Vechta eingeladen, der zu den wesentlichen Eckpunkten der Energiewende referierte. Einigkeit herrschte innerhalb der Fraktion darüber, dass die Kommunalpolitik hier aktiv werden muss, um bereits jetzt die Weichen für die Zukunft zu stellen. Mit den Partnern EWE und den sechs Nordkreiskommunen sollen gemeinsam Konzepte und Strategien entwickelt werden. Dies umfasst neben



Energieeinsparmaßnahmen wie z. B. die energetische Sanierung der kommunalen Gebäude auch die Versorgung/ Produktion von regenerativen Energien. Hier steht die CDU der Energieerzeugung aus Windkraft aufgeschlossen gegenüber. Seitens der Gemeindeverwaltung soll daher das Gemeindegebiet nach entsprechenden Eignungsflächen für die Errichtung von Windenergieanlagen überprüft werden. Wichtig ist uns jedoch, eine Bürgerbeteiligung an den Windkraftanlagen zu ermöglichen. Um die Akzeptanz von Windenergieanlagen zu fördern, sollte sich – nach einhelliger Meinung der Fraktionsmitglieder – jeder Bürger entsprechend an den Anlagen beteiligen können.

2. Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes

Ein weiteres Thema war die **Neuaufstellung des Flächennutzungsplanes** in der Gemeinde Visbek.

Da der alte Plan noch aus dem Jahr 2002 stammte und ein Großteil der dort ausgewiesenen Flächen mit Wohn- und Gewerbeflächen bebaut ist, bestand die Notwendigkeit der Neuaufstellung eines Flächennutzungsplanes. Im Rahmen dieser Neuaufstellung mussten die Fraktionsmitglieder entscheiden und festlegen, wie die Gemeinde sich in den nächsten Jahren hinsichtlich der Wohn- und Gewerbesituation weiter entwickeln soll. Hierzu haben mit dem Fachplanungsbüro drei Workshops stattgefunden. Die Ergebnisse sollen der Bevölkerung in einer öffentlichen Veranstaltung präsentiert werden. Wir erwarten von einer Bürgerbeteiligung eine entsprechende Rückmeldung und werden deren Anregungen und Hinweise in unsere Entscheidungen bei den sich anschließenden Beratungen in den Ratsgremien einfließen lassen.

3. Mietwohnungsbau

Ein weiteres Thema war der **Mietwohnungsbau** in unserer Gemeinde. Der Mietwohnungsbau soll in der Gemeinde unterstützt, ein Wildwuchs, d. h. das unkontrollierte Entstehen von Grobeinheiten (sog. „Wohnsilos“), soll jedoch vermieden werden.

Dies gilt besonders für Mietobjekte innerhalb der reinen Wohngebiete. Die CDU-Fraktion hat hierzu die Bildung eines überparteilichen Ausschusses vorgeschlagen, der für die Beratung in den Gremien konkrete Vorgaben – insbesondere zu der Anzahl der Wohneinheiten – erarbeiten soll, um ein geordnetes und vertragliches Nebeneinander von Mietwohnungs- und Eigentumsbauten innerhalb des Ortes Visbek zu ermöglichen.

Einige von Ihnen werden sicherlich die Gruppe von Ratsmitgliedern gesehen haben, die in den Abendstunden den Ortskern „näher in Augenschein genommen“ hat. Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe werden ebenfalls vor der Beratung im Rat in einer öffentlichen Informationsveranstaltung allen Bürgern vorgestellt.

4. Neubau einer Sporthalle in Visbek

Ebenfalls stand das Thema des **Neubaus einer Sporthalle in**

Visbek auf der Tagesordnung. Einigkeit bestand darin, dass die Anliegen der beiden großen Sportvereine aus Rechterfeld und Visbek nach weiteren Hallenflächen nachvollziehbar seien. Jedoch müsse man bei allen Planungen auch auf die Haushaltslage achten. Die Dorferneuerungen in Visbek und Rechterfeld, der Straßenbau und die künftige Wohn- und Gewerbeentwicklung bindet in den nächsten Jahren erhebliche finanzielle Mittel. Daher sollen zunächst die Kosten eines Neubaus am Standort Benediktsschule in Visbek ermittelt werden. Dies ist mit den beteiligten Vereinen so abgesprochen worden. Nachdem entsprechende Zahlen vorliegen, soll bei gegebener Finanzierbarkeit mit dem Bau einer funktionalen Halle begonnen werden.

VERANSTALTUNGEN DES GEMEINDEVERBANDES

Ausflug zum EWE Haus der Zukunft

Termin: 13.09.2012

Abfahrt: 18.00 Uhr – Treffpunkt vor dem Rathaus Visbek

Ort: Haus der Zukunft, Europa-Allee 2 (Ecopark), 49658 Emstek

Ob Klimatechnik, Architektur oder Elektroinstallation – im Haus der Zukunft zeigt die EWE wie Wohnen in Zukunft aussehen wird. Anmeldungen bitte bis zum 10.09.2012 beim Vorsitzenden Sascha Kotschofsky (Tel: 04445-966449). Die Teilnehmerzahl ist auf 25 Personen begrenzt. Bei entsprechender Nachfrage werden wir einen weiteren Termin anbieten. (Wir treffen uns vor dem Rathaus und bilden Fahrgemeinschaften.)

Kohlessen 2013

Termin: 07.01.2013

Ort: Saal Diekhaus, Hauptstraße 16, Visbek

Für das Kohlessen konnte der CDU Gemeindeverband den Vorsitzenden der CDU/ CSU Bundestagsfraktion Herrn MdB Volker Kauder gewinnen. Innerhalb der Bundestagsfraktion gilt er als die „rechte Hand“ unserer Bundeskanzlerin Angela Merkel. Wir freuen uns, dass wir wieder einen hochkarätigen Gast für unser Kohlessen gewinnen konnten. Der Kartenvorverkauf wird – wie bisher – über den CDU Vorstand und die CDU Ratsmitglieder abgewickelt. Nähere Informationen folgen.

Ausflug nach Mecklenburg Vorpommern zum Besuch des CDU Gemeindeverbandes Ludwigslust

Die Planungen laufen auf Hochtouren, um für Sie ein tolles Programm zusammenzustellen. Terminbedingt wird der Ausflug im Frühjahr 2013 stattfinden. Wir werden Sie rechtzeitig informieren.

V.i.S.d.P.: CDU Gemeindeverband Visbek, 1. Vorsitzender Sascha Kotschofsky, Wöstendöllen 77, 49429 Visbek; www.cdu-visbek.de

1. Vorsitzender:
Sascha Kotschofsky
04445/966449

stellv. Vorsitzende:
Anneliese Möhlmann
04445/2787

Rainer Wichmann
0176/24456674

Heiner Thölke
04445/966884

Kassierer:
Bernd Marischen
04445/7162

Schriftführer:
Frank kl. Kruthaup
04445/966233

Besitzer:
Wilfried Dasenbrock
04445/2833

Ralf Dasenbrock
0177/5386919

Daniel Feldhaus
0170/8270539

Christian Kaiser
04445/2037

Jörg Greiffendorf
04445/7304

Hermann-Josef Wiechens
04445/2449

